

Muster-Antrag
NE-Infrastrukturförderung NRW

(Datum)

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung
NE-Infrastrukturförderung NRW

1. Antragsteller

Straße und Hausnummer	
Postleitzahl, Ort	
e-Mail-Adresse	
Auskunft erteilt (Name, Telefon)	Telefax
Kontonummer	Bankleitzahl
Name und Sitz des Kreditinstitutes	

2. Maßnahme

____ Investitionen zur Erhaltung und Erneuerung der Eisenbahninfrastruktur auf der Schienenstrecke _____
 insbesondere durch folgende Maßnahmen: _____

 ____ Neubau/Ausbau von Eisenbahninfrastruktur auf der Strecke _____
 _____,
 ____ sonstige Eisenbahninfrastrukturinvestitionen

 zur überwiegenden Nutzung für den Schienengüterverkehr

 Nähere Erläuterungen enthält Anlage 1.

3. Gesamtkosten

Laut Anlage bzw. beiliegendem Kostenvoranschlag / Angebot	EUR
Beantragte Zuwendung	EUR

4. Finanzierungsplan - Angabe in TEUR

Zeitpunkt der voraussichtlichen Fälligkeit (Kassenwirksamkeit)				
Jahr				Bemerkungen
4.1 Gesamtkosten (Nr. 3)				
4.2 Eigenanteil				
4.3 Leistungen Dritter				ohne öffentliche Förderung
4.4 Beantragte Zuwendung				

5. Begründung

Zur Begründung der beantragten Förderung für die Maßnahme wird auf die Anlage 1 verwiesen.

6. Erklärungen

Der Antragsteller erklärt, dass
☐ mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und auch vor Erteilung des Zuwendungsbescheides nicht begonnen wird (als Vorhabenbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzuordnenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages zu werten),
☐ die Voraussetzungen der Richtlinien NE-Infrastrukturförderung NRW vorliegen,
☐ im Falle einer Förderung die Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung (ANBest-P) und die Baufachlichen Nebenbestimmungen (NBest-Bau) bzw. die Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung an Gemeinden (ANBest-G) zum Beispiel hinsichtlich der Vergabe von Aufträgen beachtet werden (die genannten Nebenbestimmungen sind bei der Bewilligungsbehörde erhältlich)
☐ er zum Vorsteuerabzug ☐ berechtigt/ ☐ nicht berechtigt* ist und dies bei den Angaben berücksichtigt hat (Preise ohne Umsatzsteuer),
☐ das Antrag stellende Unternehmen ein verbundenes Unternehmen im Sinne des § 291 Abs. 1 Aktiengesetz ist (Darstellung der Unternehmensstruktur auf gesonderter Anlage)

___ ihm bekannt ist, dass die beantragte Zuwendung nach den Richtlinien NE-Infrastrukturförderung NRW, und den Verwaltungsvorschriften zu § 44 Landeshaushaltsordnung gewährt würde. Die Angaben in diesem Antrag (einschließlich aller Antragsunterlagen), von denen die Bewilligung, Gewährung, Weitergewährung oder das Belassen der Zuwendung abhängig sind, sind subventionserheblich im Sinne des § 264 Strafgesetzbuch in Verbindung mit § 1 Landessubventionsgesetz vom 24.03.1977 (SGV. NRW. 73) sowie § 2 Abs. 1 Subventionsgesetz vom 29.07.1976 (BGBl. I S. 2034);

Ort/Datum	Unterschrift(en)

Anlagen

- Projektbeschreibung und Erläuterung der vorgesehenen Ausgaben
- Kostenvoranschlag/Angebot
- Verzeichnis der Infrastruktureinrichtungen mit Angabe der überwiegenden Nutzung (Güter-/Personenverkehr)
- bei Ausbau-/Erhaltungs-/Erneuerungsinvestitionen: Angaben zum Schienengüterverkehrsaufkommen (Tonnen) der letzten zwei Jahre und Prognose für Folgejahre der betreffenden Infrastruktureinrichtung
- bei Ausbau/Neubau: Bestätigung potenzieller Nutzer über zu erwartendes (zusätzliches) Schienengüterverkehrsaufkommen
- Darstellung der wirtschaftlichen Lage, Bilanzen der zwei abgelaufenen Geschäftsjahre (entfällt bei Gemeinden und öffentl. Unternehmen)
- Darstellung der Unternehmensstruktur bei verbundenen Unternehmen i. S. d. § 291 Aktiengesetz

* Nicht Zutreffendes streichen

Muster-Zuwendungsbescheid
NE-Infrastrukturförderung NRW

NE-Infrastrukturförderung des Landes Nordrhein-Westfalen

Ihr Antrag vom

Anlagen:

Allgemeine Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung an Gemeinden
(ANBest-G)

Allgemeine Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung (ANBest-P)

Baufachliche Nebenbestimmungen (NBest-Bau)

2 Vordrucke Verwendungsnachweis

Z u w e n d u n g s b e s c h e i d

(Projektförderung)

I.

1. Bewilligung

Auf Ihren Antrag bewillige ich Ihnen für die Zeit

von..._____bis 31. Dezember 20____ (Bewilligungszeitraum)

eine Zuwendung in Höhe von

EUR

(in Worten: "

Euro").

2. Zur Durchführung folgender Maßnahme

Die Zuwendung ist zweckgebunden und bestimmt für

___ Investitionen zur Erhaltung und Erneuerung der Eisenbahninfrastruktureinrichtungen auf der Schienenstrecke _____

insbesondere durch folgende Maßnahmen: _____

___ Neubau/Ausbau von Eisenbahninfrastruktur auf der Strecke _____

___ sonstige Eisenbahninfrastrukturinvestitionen _____

zur überwiegenden Vorhaltung und Nutzung für den Schienengüterverkehr

Die geförderte Infrastruktureinrichtung ist für eine Dauer von _____ Jahren betriebsbereit vorzuhalten und diskriminierungsfrei zugänglich zu machen. Die Zweckbindungsdauer beginnt am Tag der Anzeige der Fertigstellung bzw. – sofern eine Abnahme erforderlich ist – am Tag der mängelfreien Abnahme durch die Landeseisenbahnverwaltung.

3. Finanzierungsart/-höhe

Die Zuwendung wird in Form der _____ -Anteilfinanzierung in Höhe von _____ v. H. der zuwendungsfähigen Ausgaben, maximal in Höhe von _____ EUR als Zuschuss gewährt.

4. Ermittlung der Zuwendung

Die Zuwendung wurde wie folgt ermittelt:

5. Bewilligungsrahmen

Die Bereitstellung der Zuwendungsbeträge ist wie folgt vorgesehen:

Haushaltsjahr 20..: EUR

Haushaltsjahr 20..: EUR

Haushaltsjahr 20..: EUR

Haushaltsjahr 20..: EUR

Haushaltsjahr 20..: EUR

Haushaltsjahr 20..: EUR

bzw. Folgejahre:

6. Auszahlung

Die Zuwendung wird aufgrund der Anforderungen nach Nr. 1.4 ANBest-G / ANBest-P / NBest-Bau ausgezahlt.

II.

Nebenbestimmungen:

Die beigelegten ANBest-G / ANBest-P / NBest-Bau sind Bestandteil dieses Bescheides.

Abweichend oder ergänzend wird hierzu folgendes bestimmt:

1. Die Nrn. 1.4.2, 1.6, 2.2, 7.6 und 8.3 ANBest-G* / 1.3, 1.4.2, 2.2, 6.6, 6.9 und 7.4 ANBest-P* finden keine Anwendung.
2. Der Maßnahmenbeginn hat bis zum _____ zu erfolgen und ist mir unverzüglich anzuzeigen. Verzögerungen sind unverzüglich anzuzeigen.

*Nicht zutreffendes streichen

3. Hinweis: Ich weise darauf hin, dass Sie in dem Antrag auf Gewährung einer Zuwendung Kenntnis davon genommen haben, welche dort gemachten Angaben subventionserheblich sind. Darüber hinaus verweise ich auf Ihre Offenbarungspflicht gemäß § 3 des Subventionsgesetzes vom 29.07.1976 (BGBl. I S. 2034).

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage erheben. Die Klage ist zu richten gegen Sie ist schriftlich beim Verwaltungsgericht einzulegen oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle zu erklären.

Sollte die Frist durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden, würde dessen Verschulden Ihnen zugerechnet werden.

* Nicht Zutreffendes streichen

Muster-Verwendungsnachweis
NE-Infrastrukturförderung NRW

_____, den _____
(Zuwendungsempfänger) (Ort, Datum)

Fernsprecher:

Verwendungsnachweis

NE-Infrastrukturförderung NRW

Durch Zuwendungsbescheid(e) des _____			
(Bewilligungsbehörden)			
vom	Az.:	über	EUR
vom	Az.:	über	EUR
wurde/n zur Finanzierung der o.g. Maßnahme/n insgesamt bewilligt.			EUR
Es wurden ausgezahlt		insgesamt	EUR

I. Sachbericht

(Kurze Darstellung der durchgeführten Maßnahme, u.a. Beginn, Maßnahmedauer, Abschluss, Erfolg und Auswirkung der Maßnahme).

II. zahlenmäßiger Nachweis

Lfd. Nr.	Nr. der Belege	Tag der Zahlung	Empfänger sowie Grund der Zahlung	Ausgabe EUR
			Summe:	

III. Bestätigungen

Es wird bestätigt, dass

- ___ die Allgemeinen und Besonderen Nebenbestimmungen des Zuwendungsbescheides beachtet wurden,
- ___ die Ausgaben notwendig waren, wirtschaftlich und sparsam verfahren worden ist und die Angaben im Verwendungsnachweis mit den Büchern und Belegen übereinstimmen,
- ___ die Inventarisierung der mit der Zuwendung erstellten Infrastruktureinrichtungen und beschafften Gegenstände sowie die Aufnahme in das besondere Bestandsverzeichnis vorgenommen wurde.

(Ort, Datum)

(Unterschrift)

Ergebnis der Prüfung durch die Bewilligungsbehörde (Nr. 12.2 VV/Nr. 11.2 VVG)

Der Verwendungsnachweis wurde anhand der vorliegenden Unterlagen geprüft.

Es ergaben sich keine - die nachstehenden* - Beanstandungen.

(Ort, Datum)

(Unterschrift)

*Nicht Zutreffendes streichen